

Ausschreibung befristete Vermietung ca. 70 qm Ladenfläche Marktgasse 15

Bewerbungsaufruf zur Teilnahme am Modellprojekt „Kuratierte Altstadt“

Erläuterungen zum Modellprojekt und Einordnung:

Die Altstadt ist das lebendige und attraktive Herzstück Tübingens. Sie unterliegt einem deutlichen strukturellen Wandel: Sowohl Handel und Gastronomie als auch die Ansprüche an die Aufenthaltsqualität des öffentlichen Raums und die Mobilität ändern sich. Deshalb hat die Universitätsstadt Tübingen im Oktober 2022 einen Rahmenplanungsprozess gestartet. Ziel ist es, die Attraktivität der nutzungsgemischten Altstadt langfristig zu erhalten und eine Zukunftsvision zu entwickeln. (siehe auch www.tuebingen.de/altstadtrahmenplanung).

Der Wandel führt auch in der Tübinger Altstadt zu einer Zunahme von leerstehenden Erdgeschossflächen. Mit dem Modellprojekt möchte die Stadtverwaltung dieser Entwicklung neue und nachhaltige Konzepte entgegensetzen. Innovative Nutzungskonzepte sollen eine Starthilfe erhalten und bei der Gründung unterstützt werden. Im Rahmen des Modellprojektes wird die Universitätsstadt Tübingen für zwei Jahre Mieterin einer im Mietpreis reduzierten Gewerbefläche und wird diese zu deutlich vergünstigten Mietkonditionen untervermieten. Möglich wird das Modellprojekt „Kuratierte Altstadt“ über das Bundesförderprogramm „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“.

Raum für neue Konzepte in der Marktgasse 15:

Gründerinnen und Gründer, die eine Idee für ein innovatives Projekt in der Altstadt haben, Neues ausprobieren möchten und dafür einen längeren Zeitraum bis zur wirtschaftlichen Tragfähigkeit ihrer Geschäftsidee brauchen, können sich ab sofort um diese vergünstigte Ladenfläche bei der Universitätsstadt Tübingen bewerben.

Die Ladenfläche im Erdgeschoss der Marktgasse 15 hat eine Größe von ca. 70 qm. Die Gewerbefläche verfügt über eine eingebaute Küchenzeile, eine Toilette, eingebaute Vitrinen an den Seitenwänden, eine als Personalraum nutzbare abgetrennte Nische und einen extern gelegenen Abstellraum für Mülleimer. Als Keller ist ein erdfeuchter Gewölbekeller im vorderen Bereich der Gewerbefläche vorhanden.

Fotos (Anlage 2) und eine Grundrisskizze (Anlage 1) sind beigefügt. Bei Interesse kann die Fläche besichtigt werden. Hierfür wird eine Anfrage an altstadtrahmenplan@tuebingen.de erbeten.

Mietpreis und Mietkonditionen: Die Vermietung erfolgt Mehrwertsteuerfrei. Im Mietpreis sind allgemeine Hausnebenkosten enthalten. Nicht enthalten sind Kosten für Energie, Müllentsorgung und Telekommunikation. Das Untermietverhältnis mit der Universitätsstadt Tübingen startet am 1. November 2023 und hat eine Laufzeit von neun Monaten. Es besteht eine Verlängerungsoption für weitere zwölf Monate. Das Mietverhältnis mit der Universitätsstadt Tübingen endet somit spätestens am 31. Juli 2025. Nach sechs Monaten ist ein verbindlicher Review-Termin vorgesehen, in dem die Vertragsparteien zusammen mit der Wirtschaftsförderung über den Verlauf der Neugrün-

dung eine erste Zwischenbilanz ziehen. Es besteht die Intention der Universitätsstadt Tübingen, dass nach der Sicherstellung der wirtschaftlichen Tragfähigkeit das geförderte Untermietverhältnis in ein reguläres direktes Gewerbemietverhältnis überführt wird. Hierauf besteht jedoch kein Anspruch.

Der Mietpreis ist gegenüber der Marktmiete deutlich reduziert. Der Start soll über eine Staffelung der Miete zudem erleichtert werden.

Die Miete beträgt:

- 2 Monate Startphase November und Dezember 2023: **640 Euro** (entspricht 9,14 Euro/qm)
- 7 Monate 1. Unterstützungsphase Januar bis Juli 2024: **1.060 Euro** (entspricht 15,14 Euro/qm)
- 6 Monate 2. Unterstützungsphase August 2024 bis Januar 2025: **1.200 Euro** (entspricht 17,14 Euro/qm)
- 6 Monate finale Projektphase Februar 2025 bis Juli 2026: **1.340 Euro** (entspricht 19,14 Euro/qm)

Bewerbungszeitraum:

Bewerbungsfrist ist der 8. Oktober 2023. Die Bewerbungsunterlagen finden Sie auf der städtischen Website unter **Ausschreibungen – Universitätsstadt Tübingen** (www.tuebingen.de/ausschreibungen) und auf der Unterseite des **Rahmenplan für die Altstadt – Universitätsstadt Tübingen** (www.tuebingen.de/kuratierte-altstadt). Sollten Probleme beim Download auftreten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an altstadtrahmenplan@tuebingen.de, sodass Sie die Ausschreibung direkt zugesandt bekommen.

Grundlagen und Randbedingungen Ihrer Bewerbung:

Die Einreichung eines plausiblen Business Plans inkl. Finanzierungsplan mit Darstellung der Geschäftsidee sowie des Nutzungskonzepts in Schriftform wird erwartet. Die Erläuterung des Konzepts erfolgt in einem persönlichen Gespräch vor einer Auswahlkommission aus Vertretungen der WIT, der Universitätsstadt Tübingen und Mitgliedern des Altstadtforums. Hierzu werden aussichtsreiche Konzepte eingeladen.

Bei ihrem Nutzungskonzept zu beachten:

Die Vorgaben des Bebauungsplans für die historische Altstadt sind einzuhalten. Als Hinweis: Sollte ihr Nutzungskonzept ein Mischkonzept mit gastronomischen Anteil beinhalten, ist dies im Rahmen einer baurechtlichen Befreiung grundsätzlich möglich. Diese kann nur zusammen mit Lebensmittel Einzelhandel- oder Lebensmittelhandwerk zugelassen werden. Für den Verzehr von Speisen vor Ort darf maximal eine Fläche von 30 Prozent der Grundfläche des Ladengeschäfts verwendet werden. Eine Gaststättenkonzession kann nicht erteilt werden. Zudem sind die Einhaltung der Ladenöffnungszeiten bis maximal 21 Uhr zu gewährleisten.

Folgende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden:

- das bewerbende Unternehmen hat mehr als 30 Beschäftigte
- es handelt sich um den reinen Umzug eines Geschäfts oder um dessen Erweiterung ohne neue Konzeptidee bzw. -erweiterung des bestehenden Geschäfts
- Anteile von Glücksspiel/Vergnügungsstätten und Wohnen an der geplanten Nutzung

Auswahlkriterien:

Die Auswahl des Nutzungskonzeptes erfolgt unter Anwendung von Kriterien wie:

- die Bewerbung bereichert und ergänzt mit ihrer Nutzung das umliegende Nutzungsgefüge, um den Standort langfristig aufzuwerten.
- die Bewerbung hat einen hohen Innovationsgrad.
- die vorgeschlagene Nutzung erfordert Zentralität und eine Umsetzung in der Altstadt
- die Nutzung nimmt Bezug zum öffentlichen Raum auf.
- die Bewerbung hat das Potential nach einer Startphase von max. zwei Jahren wirtschaftlich tragfähig zu sein, dass bedeutet ohne direkte oder indirekte Förderung durch die Universitätsstadt Tübingen.
- erfüllt die Erwartung einen Beitrag zum sozialen Miteinander, zur Weltoffenheit und Teilhabe zu leisten.
- das Konzept ist schnell und sicher umsetzbar.

Bewerbungsunterlagen:

Sie haben Interesse mitzuwirken? Dann bewerben Sie sich folgenden Unterlagen.

- Vollständig ausgefülltes Kontaktformular
- Plausibler Business Plan mit Darstellung der Geschäftsidee sowie des Nutzungskonzeptes in Schriftform (max. zehn Seiten) und einer aussagekräftigen Finanzierungsplanung sowie einer aktuellen SCHUFA Auskunft.

Nachdem intern eine Vorprüfung erfolgt ist, werden aussichtsreiche Konzepte zu einem persönlichen Auswahlgespräch eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen per E-Mail unter altstadtrahmenplan@tuebingen.de und sind gespannt, welches Nutzungskonzept unterstützt werden darf! Bei Rückfragen zum Förderprogramm können Sie direkt Kontakt über die E-Mail-Adresse oder per Telefon unter folgender Nummer 07071 204-1849 aufnehmen.

Ihre Bewerbung kann postalisch oder digital zugesandt werden:

Modellprojekt „Kuratierte Altstadt“

c/o Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

Wilhelmstraße 16

72074 Tübingen

oder per E-Mail an: altstadtrahmenplan@tuebingen.de

Kontaktformular

Bitte das Kontaktformular ausfüllen.

Projekttitle:

Angaben zur Antragsteller_in:

Name, Vorname:

Ggf. Institution:

Hauptverantwortliche Person

Stellvertretende Person

Straße, Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

Telefon:

Mobilnummer:

E-Mail:

Homepage:

Datum

Unterschrift der/des Antragstellenden

Informationen gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich im Sinne der DSGVO ist die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH, E-Mail: wit@tuebingen.de, vertreten durch Geschäftsführer Thorsten Flink.

Zum behördlichen Datenschutzbeauftragten der Universitätsstadt Tübingen kann über die E-Mail Adresse datenschutz@tuebingen.de Kontakt aufgenommen werden.

Die personenbezogenen Daten, die im Antrag angegeben wurden, werden von den zuständigen Beschäftigten der Universitätsstadt Tübingen ausschließlich zum Zwecke des Zuwendungsverfahrens verarbeitet.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung der in der Zuständigkeit der Universitätsstadt Tübingen liegenden Aufgabe erforderlich. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ergibt sich daher aus Art. 6 Abs. 1 S. 1 e DSGVO in Verbindung mit § 4 LDSG.

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Stadtkasse und Revision
- das Rechenzentrum (Komm.ONE) und das Kreditinstitut (Kreissparkasse, Volksbank in der Region eG), um die Zuwendung auszahlen zu können.

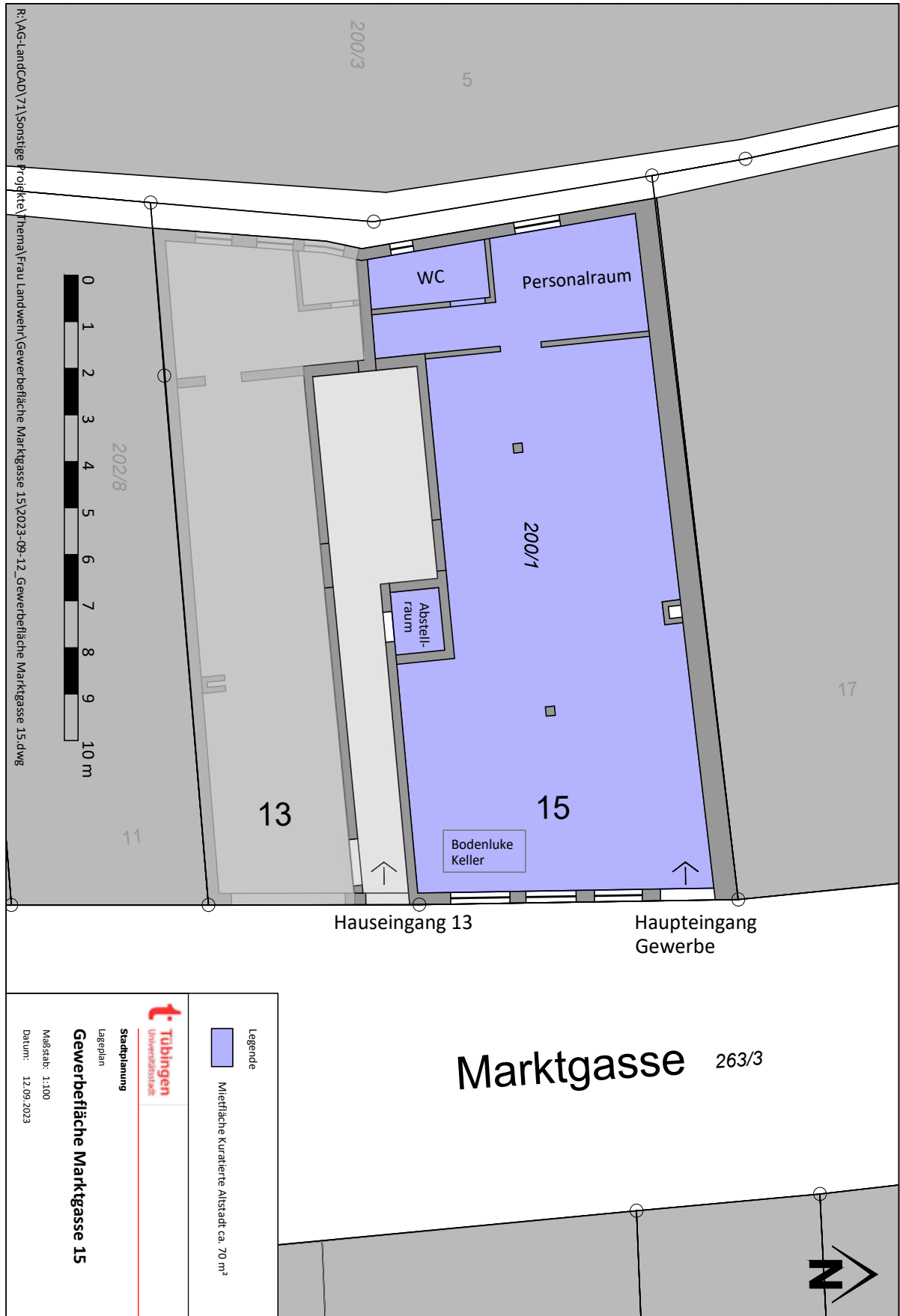
Ihre Daten werden ab dem Jahr der Auszahlung der Zuwendung für fünf Jahre bis zum Ende des Kalenderjahres gespeichert und anschließend gelöscht.

Soweit die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind, steht Ihnen das Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung der Datenverarbeitung (Art 18 DSGVO) und das Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände zu (Art. 21 DSGVO).

Außerdem haben Sie das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, in einem übertragbaren Format zu erhalten (Art. 20 DSGVO).

Jede betroffene Person hat außerdem das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart, poststelle@ldi.bwl.de), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet wurden.

Anlage 1: Skizze Grundriss



Anlage 2: Fotografien der Innenräume



Eingebaute Vitrinen



Ehemaliger Personalraum



Ladenfläche